

Eingriffs- Ausgleichsbilanz

Innerhalb des Geltungsbereiches können folgende Flächennutzungen unterschieden werden:

Sondergebiet	4.925 m ²
Fläche für Versorgungsanlagen	25 m ²
Private Grünfläche	485 m ²
gesamt	5.435 m²

Der Berechnung der Art der **Flächeninanspruchnahme** innerhalb des Sondergebietes wird die zulässige Höchstversiegelung durch Bebauung zugrunde gelegt, die durch die Grundflächenzahl (GRZ) von 0,8 im Sondergebiet vorgegeben wird. Darüber hinaus dürfen gem. § 19 Abs. 4 BauNVO zusätzliche Flächen für z.B. Wege und Stellplätze (Nebenflächen) im Umfang von 50% der Grundflächenzahl versiegelt werden. Jedoch maximal bis zu einer Grundfläche von 0,8.

Flächeninanspruchnahme innerhalb des ausgewiesenen Sondergebiets:

Bebauung	4.925 m ² x 0,8 ≈	3.940 m ²
restliche unversiegelte Fläche des Baugrundstücks	4.925 m ² x 0,2 ≈	985 m ²
Gesamt		4.925 m²

Berechnung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Boden

Bewertung Ausgangszustand					
Ausgangsfläche	Bewertungs- klassen Akiwas/ Fipu/ Natbod*¹	Gesamt- bewertung	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
Versiegelte Flächen	0 / 0 / 0	0	1.375	0	0
Garten	1 / 1 / 1	1	3.575	4	14.300
Parabraunerde aus Löss	3 / 3,5 / 3,5	3,33	485	13,32	6.460
Summe	 	 	5.435	 	20.760

Bewertung Zielzustand					
Planungsfläche	Bewertungs- klassen Akiwas/ Fipu/ Natbod*¹	Gesamt- bewertung	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
Versiegelte Fläche durch Bebauung	0 / 0 / 0	0	2.440	0	0
Versiegelte Fläche durch Bebauung (mit Dachbegrünung)	0,5 / 0,5 / 0,5	0,5	1.500	2	3.000
Versiegelte Fläche durch Bebauung (Flächen für Versorgungsanlagen)	0 / 0 / 0	0	25	0	0
restliche unversiegelte Fläche der Baugrundstücke	1 / 1 / 1	1	985	4	3.940
Private Grünfläche	1 / 1 / 1	1	485	4	1.940
Summe	 	 	5.435	 	8.880

Wertveränderung (ÖP)**-11.880**

*¹ Akiwas = Ausgleichskörper im Wasserkreislauf, Fipu = Filter und Puffer für Schadstoffe, Natbod = natürliche Bodenfruchtbarkeit

Berechnung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt (Biotopwerte)

Bewertung Ausgangszustand				
LUBW Nr.	Ausgangsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
37.10	Acker	320	4	1.280
35.64	Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation	165	11	1.815
60.60	Garten mit Baumbestand	3.540	14	49.560
60.53	Bodendecker Anpflanzung	35	4	140
60.22	Gepflasterte Straße oder Platz	605	1	605
60.10	Von Bauwerken bestandene Fläche	770	1	770
		5.435	 	51.075

Bewertung Zielzustand				
LUBW Nr.	Planungsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
60.10	Versiegelte Fläche durch Bebauung	2.440	1	2.440
60.55	Bewachsenes Dach	1.500	4	6.000
60.10	Versiegelte Fläche durch Bebauung (Flächen für Versorgungsanlagen)	25	1	25
33.80	Zierrasen (restliche unversiegelte Fläche der Baugrundstücke)	985	4	3.940
33.80	Zierrasen (Private Grünfläche)	485	4	1.940
Summe Planung		5.435	 	14.345

Wertveränderung (ÖP)**-36.730**

Gesamtbilanz

Wertveränderung Boden im Geltungsbereich	-11.880 ÖP
Wertveränderung Biotope im Geltungsbereich	-36.730 ÖP
<hr/>	
Gesamtverlust	-48.610 ÖP
Garten mit Baumbestand	
Wertgewinn durch Maßnahmen	0 ÖP
<hr/>	
Defizit(-)/Überschuss	-48.610 ÖP

Das Kompensationsdefizit in Höhe von 48 610 ÖP wird durch die Maßnahme K.11 des Ökokontos der Gemeinde Kusterdingen ausgeglichen.

Berechnungsgrundlage:
Ökokontoverordnung vom 19.12.2010

Landesanstalt für Umwelt Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (Hrsg.) (2012):
Das Schutzgut Boden in der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung. Arbeitshilfe.